

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 67 (1994)  
**Heft:** 10

**Buchbesprechung:** Literatur

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

direkten Tore zu den europäischen Nachbarn. Hier ist eine Realisierung der EWR-Erregenschaften im kleinen Grenzverkehr möglich und wünschbar. Die Grenzkantone müssten ihre diesbezüglichen verfassungsrechtlichen Kompetenzen besser ausnützen. Der Bund hat die Aufgabe, bereits bestehende Projekte im Bereich Wirtschaft, Ökologie, Raumplanung, Tourismus, Bildung, Kultur, Medien und Sport zu koordinieren und zielgerichtet zu unterstützen. Durch den Ausbau solcher Projekte ergäbe

sich die Möglichkeit einer Förderung durch die interregionalen Programme der EU. Die Schweiz sollte sich auch selber am interregionalen Finanzierungsfonds der EU kooperativ beteiligen und in internationalen Vereinigungen für ein «Europa der Regionen» aktiv mitwirken.

**Stärkung der ausserpolitischen Führung:** Die politische Führungsarbeit im ausserpolitischen Bereich muss verstärkt und verbessert werden. Dies bedingt eine engere Zusammenarbeit zwischen

Bundesrat und Parlament, wobei das Informations- und Mitspracherecht der ausserpolitischen Kommissionen sinnvoll angewendet werden sollte. Um innenpolitische Verwirrung zu verhindern, müssen die Bundesratsparteien in den wichtigsten ausserpolitischen Fragen einen gemeinsamen Nenner finden. Besondere Anstrengungen gelten dem Anliegen, den innenpolitischen Rückhalt beim Volk zu verstärken, um die notwendige Zustimmung in Volksabstimmungen zu erhalten. ■

## Literatur

### Wörterbuch

Das Schweizerische Idiotikon erscheint in Lieferungen. Das nächste Heft ist das 195. des Gesamtwerkes bzw. das siebte des 15. Bandes.

Redaktion: Peter Ott, Thomas A. Hammer, Ruth Jörg, Niklaus Bigler, Hans-Peter Schifferle, Andreas Burri. Erscheint seit 1881.

Bibliographische Daten: 195. Heft, broschiert, 32 Franken.  
ISBN 3-7193-8194-3 – erscheint im Herbst.

### Militärpädagogik

Ein Leitfaden für militärische Ausbilder und Führer von Rudolf Steiger/Ulrich Zwygart.

Mit einem Vorwort des Ausbildungschefs der Schweizer Armee. Das Buch zur Armee reform! Zwei namhafte Militärpädagogen schreiben über Ausbildung und Führung in der «Armee '95» und bieten damit jedem militärischen Chef eine praxisnahe Hilfe für dessen verantwortungsvolle Aufgabe,

den Bürger in Uniform menschen- und auftragsorientiert auszubilden und zu führen.

Bibliographische Daten: ca. 150 Seiten, gebunden, ca. 37 Franken.  
ISBN 3-7193-1097-3 – erscheint im Dezember.

### Armeekalender 1995

pd. Letztes Jahr hat das Forum Jugend und Armee (FJA) zum zweitenmal einen Armeekalender herausgegeben. Aufgrund des positiven Echos hat es sich entschlossen, auch 1995 wieder einen solchen zu produzieren. Zwölf packende und zum Teil noch unveröffentlichte Aufnahmen von verschiedenen Waffengattungen machen diesen Kalender zum dekorativen Wandschmuck!

**Was ist Forum Jugend und Armee?** Es handelt sich um eine Vereinigung von jungen Leuten mit dem Ziel, die Öffentlichkeit über die Armee und ihre Aufgaben zu informieren, angehende Rekruten auf den Militärdienst vorzubereiten und ein Gegengewicht

zu armeerfeindlichen Gruppierungen zu bilden.

Informationen über eine aktive oder passive Mitgliedschaft erhalten Sie unter folgender Adresse: Forum Jugend & Armee, Postfach, 3001 Bern

(Für Bestellungen des Armeekalenders 1995 beachten Sie bitte das Inserat in dieser Ausgabe.) ■

#### Adresse für Stellenvermittlung und -angebote

Redaktion «Der Fourier»  
Stellenvermittlung  
Postfach 2840, 6002 Luzern

#### Freiwilliger Solidaritätsbeitrag

Postcheckkonto:  
SBG Zürich 80-2-2  
Konto Nr.: 440.270.40 Z/288  
Vermerk:  
«Solidaritätsbeitrag für stellenlose  
Militärangehörige»